

PRESSEEINLADUNG

zur Akademievorlesung im Rahmen des Jahresthemas 2013|14 „Zukunftsort: EUROPA“

EUROPA IN GLOBALER PERSPEKTIVE mit Horst Bredekamp und Dagmar Schäfer

Donnerstag, 03. Juli 2014, 18.30 Uhr

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Einstein-Saal
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Die tiefgreifenden Entwicklungen in Philosophie, Malerei und Literatur ab der Frühen Neuzeit leiteten zusammen mit den europäischen Eroberungen großer Teile der Welt und wissenschaftlichen Erfindungen eine Zeitenwende für Europa und die gesamte Welt ein. Welche globalen Einflüsse und Verflechtungen gab es, die einer einseitig europäisch gedachten Fortschrittsgeschichte des 16. und 17. Jahrhunderts neue Einsichten verleihen oder ihr gar entgegenstehen?

Der Kunsthistoriker Horst Bredekamp und die Sinologin Dagmar Schäfer erläutern ihre Thesen zu europäischen Singularitäten sowie globalen Einflüssen auf die europäische Kunst, Kultur und Praktiken des Wissens dieser Epoche. Horst Bredekamp sieht die „Singularität der europäischen Bildkultur“ darin begründet, dass die drei monotheistischen Weltreligionen die Frage um die „Berechtigung der Bilder“ auf dem europäischen Kontinent verhandelt haben. Dagmar Schäfer beleuchtet die sich wandelnde intellektuelle und politische Kultur Chinas im 17. Jahrhundert und ihren Einfluss auf die europäische Geistesgeschichte.

DAS BILDVERBOT ALS KRAFTQUELLE - Die Europäische Bildkultur als Negation ihrer Verneinung

Horst Bredekamp

Humboldt-Universität zu Berlin
Akademienmitglied

DREI DIMENSIONEN VON MODELLEN: Kunst, Gelehrtentum und Staatswesen im China des 17. Jahrhundert

Dagmar Schäfer

Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte

Moderation: **Ute Frevert**

Max-Planck-Institut für Bildungsforschung

Die Vorlesungsreihe findet mit freundlicher Unterstützung der Max-Planck-Gesellschaft statt.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Vortragsinhalten der Reihe finden Sie unter:
<http://jahresthema.bbaw.de/>.

Presseanmeldung und weitere Informationen:

Susanne Hauer

Koordinatorin des Jahresthemas 2013|14

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

hauer@bbaw.de

Tel. 030/20 370 586 // Fax: 030/20 370 366